



JAHRESTAGUNG DER DEUTSCHEN BODENKUNDLICHEN GESELLSCHAFT 2011



© TU-Pressstelle / Böck



© TU Berlin / Dahl



© GFZ Bildarchiv

1. Zirkular

zur Jahrestagung der
Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft 2011

3. – 9. September 2011
(einschl. Exkursionen)

an der
Technischen Universität Berlin
und dem Helmholtz-Zentrum Potsdam -
Deutsches GeoForschungsZentrum

- Tagungsthema -

„Böden verstehen - Böden nutzen - Böden fit machen“

Die Tagung wird von der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft, dem Fachgebiet Bodenkunde am Institut für Ökologie der Technischen Universität Berlin und dem Helmholtz-Zentrum Potsdam – Deutsches GeoForschungsZentrum ausgerichtet. Darüber hinaus sind zahlreiche weitere Einrichtungen (Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, Behörden, Unternehmen) aus Berlin, Brandenburg und Niedersachsen an Organisation und Durchführung beteiligt.

Die Vorträge und Poster können zu den Schwerpunktthemen sowie auch zu freien Themen, bis

15. Februar 2011 (e-mail-Eingang bzw. Poststempel)

eingesandt werden. Der eingereichte Vorschlag muss den Titel, die Autoren, eine maximal (!) einseitige (< 1600 Zeichen) informative Kurzfassung (Problemstellung, Methodik, Ergebnisse, Schlussfolgerungen). sowie die gültige Adresse (e-mail, wenn vorhanden) einschließlich der Mitgliedsnummer des Erstautors sowie die Institution, aus der der Beitrag stammt, enthalten. Zur Vereinfachung der Programmherstellung bitten wir bei der Anmeldung die Kurzfassung mit folgenden Angaben in folgender Schreibweise zu versehen:

<i>Anmeldende/r:</i>	<i>Name, Vorname, e-mail Adresse</i>
<i>Gewünschte Art d. Präsentation:</i>	<i>Vortrag oder Poster</i>
<i>Kommission/Thema:</i>	<i>Kommission VII, Thema xy</i>
<i>Autoren:</i>	<i>Autor A. (Ort), Autor B., Autor C.</i>
<i>Institution/en</i>	<i>Uni Hohenheim</i>
<i>Mitgliedsnummer:</i>	<i>1234</i>
<i>Präsentationsthema:</i>	<i>Fortschritte in der Mineralquantifizierung</i>
<i>Kurzfassung Text:</i>	<i>Xyz...</i>

Jedes Mitglied ist laut Satzung berechtigt, **1 Vortrag oder 1 Posterdarbietung** als Erstautor einzureichen. Das erste Mitglied in der Reihung der Autoren gilt jeweils als Erstautor. Als Koautor darf jedes Mitglied zusätzlich beliebig oft erscheinen.

Folgender Weg der Anmeldung der Beiträge ist verbindlich:

Die Beiträge werden ausschließlich bei den jeweiligen Kommissionsvorsitzenden eingereicht. Auch die zu Themen der AG eingereichten Beiträge werden direkt an die zuständigen Kommissionsvorsitzenden gesandt. Die Kommissionsvorsitzenden beziehen die AG-Leiter in die Entscheidungsfindung ein. Auf der Basis der Vorschläge der Kommissionsvorsitzenden für die Gestaltung ihrer Sitzungen stellt eine vom Vorstand eingesetzte Arbeitsgruppe das endgültige Programm zusammen. Ausnahmen von dieser Regelung sind nicht möglich!

Normalfall: Beitragsanmeldung → Kommissionsvorsitzende → Programmgruppe

Erwünscht sind Anmeldungen über e-mail !

Die angenommenen Beiträge erscheinen im Programmheft, das rechtzeitig an die Mitglieder mit **allen notwendigen Informationen** versandt wird. Es erfolgt **keine** gesonderte Benachrichtigung. Wenn Beiträge abgelehnt werden müssen, erfolgt eine Mitteilung der Gründe durch den Präsidenten der Gesellschaft.

Alle Beiträge, die auf der Jahrestagung präsentiert werden, können anschließend in die Homepage der DBG eingestellt werden.

Alle Kommissionen erhalten die Möglichkeit, während der Jahrestagung jeweils eine **interne Sitzung** abzuhalten. Außerdem findet auf der **Mitgliederversammlung** die Wahl des Vorstandes der Gesellschaft statt. **Vorschläge** für die **Wahl des Vorstandes** sollten bis zum **15. Januar 2011** eingereicht werden. Unter anderen Bedingungen, die in der Satzung festgelegt sind, können Vorschläge auch noch bis zum Beginn der Jahrestagung gemacht werden.

Wissenschaftliches Programm

Der Vorstand hat folgenden Schwerpunktthemen der Kommissionen einschließlich der zugeordneten AG's zugestimmt:

Kommissionsspezifische Themen

Kommission I:

Verantwortlich: J. Vanderborght (E-mail: j.vanderborght@fz-juelich.de)

Thema 1:

Messung, Monitoring und Modellierung von Prozessen im System Boden-Pflanze-Atmosphäre

Thema 2:

Beiträge der Bodenphysik und Bodenhydrologie zum Verständnis und zur Beschreibung von großräumigen Prozessen

Kommission II:

Verantwortlich: F. Lang (E-mail: fritzi.lang@tu-berlin.de)

Thema 3:

Physikochemische Prozesse der Bodenbildung

Thema 4:

Chemische Prozesse in der Übergangszone aquatischer und terrestrischer Systeme

Thema 5:

Schwermetalle in Böden: Spezierung, Modellierung, neue methodische Entwicklungen

Thema 6:

Freie Themen

Thema 7:

Waldböden im Klimawandel (AG Waldböden)

Thema 8:

Aktuelle Trends und Zustandsveränderungen von Waldböden (AG Waldböden)

Kommission III

Verantwortlich: H.C. Freund (E-mail: h-c.fruend@fh-osnabrueck.de)

Thema 9:

Bodendiversität und Biodiversität - räumlich, zeitlich, taxonomisch

Thema 10:

Bodenorganismen und Klimawandel

Kommission IV

Verantwortlich: T. Müller (E-mail: torsten.muller@uni-hohenheim.de)

Thema 11:

Auswirkungen des Energiepflanzenanbaus auf den Stoffhaushalt in Böden

Thema 12:

Humusbilanzierung und –modellierung

Thema 13:

Stoffflüsse im und aus dem Wurzelraum

Thema 14:

Innovative Dünger und Düngungsstrategien

Kommission V

Verantwortlich: E. Gehrt (E-mail: ernst.gehrt@lbeg.niedersachsen.de)

Thema 15:

Bodengenetik, Bodenklassifikation, Bodensystematik (AG Bodensystematik)

Thema 16

Organische Substanz und Bodengenese sowie Qualität und Verbreitung der OS (AG Bodengenese)

Thema 17:

Digital Bodenkartierung, mathematische und statistische Methoden
(Zum Thema nicht-invasive Bodenkartierung eventuell mit Kom. I)
(AG Bodenkartierung, Bodenverbreitung, Erfassung räumlicher Muster)

Thema 18:

Paläoböden, Pedochronosequenzen, Archäopedologie (AK Paläopedologie)

Thema 19:

Bodenschätzung und Bodenbewertung (AG Bodenschätzung und Bodenbewertung)

Thema 20:

Methodische Entwicklungen zu Bodenkennwerten und Methoden der Bewertung

Thema 21:

Freie Themen

Kommission VI

Verantwortlich: K.C. Kersebaum (E-mail: ckersebaum@zalf.de)

Thema 22

Wirkungsanalyse von Maßnahmen zur Umsetzung der Wasser-Rahmenrichtlinie (WRRL)

Thema 23:

Bodenerosion durch Wind und Wasser – Abschätzung und Wirkungsanalyse von Maßnahmen

Thema 24:

Aktuelle Entwicklungen der Bodenschutzgesetzgebung

Kommission VII

Verantwortlich: K. Eusterhues (E-mail: karin.eusterhues@uni-jena.de)

Thema 25

Bodenmineralogie und Mikromorphologie

Thema 26

Reaktionen an Mineraloberflächen

Kommission VIII

Verantwortlich: K. Mueller (E-mail: k.mueller@fh-osnabrueck.de)

Thema 27

Kommunikation und Wahrnehmung von Böden in der Öffentlichkeitsarbeit

Kommissionsübergreifende Themen

Thema 28:

Bodenverdichtungen - Auswirkungen und Regeneration
(K I +K III, Anmeldung über K I)

Thema 29:

Biogeochemische Schnittstellen in Böden
(K I + K II + K III + K VII, Anmeldung über K I)

Thema 30:

OBS: Vorrat, Struktur, Prozesse
(K II + AG Waldböden + AG Humusformen, Anmeldung über K II)

Thema 31:

Alterung und Bioverfügbarkeit von organischen Schadstoffen
(K II + K III, Anmeldung über K II)
)

Thema 32:

Funktionsgemeinschaften im Boden
(K III + K IV, Anmeldung über K III)

Thema 33:

Biogener Transport im Boden
(K III + K IV, Anmeldung über K III)

Thema 34:

Manipulation von Prozessen in der Rhizosphäre
(K III + K IV, Anmeldung über K IV)

Thema 35:

Böden in Politik und Gesellschaft (Europäische und deutsche Bodengesetze, Inspire, Bodeninformationssysteme, web services, soils online)
(K V + K VIII, Anmeldung über K V)

Thema 36:

Kohle und kohleartige Substanzen in Böden: Prozesse und Auswirkungen
(K II + K IV + K VI, Anmeldung über K VI)

Thema 37:

Urbane Böden - Probleme und Lösungsansätze
(K VI + AG Urbane Böden, Anmeldung über K VI)

Thema 38:

Bodenmineralogie und Bodengenese
(K V + K VII, Anmeldung über K VII)

Thema 39

Symposium "Pedotopia: Zur kulturellen Identität von Böden"
(K VIII mit eingeladenen Referenten und Diskussionsrunden, keine Anmeldung von Beiträgen).

Thema 40

Symposium „Persönlichkeiten der Bodenkunde“ (AG Geschichte der Bodenkunde)
(Anmeldungen von Beiträgen an KVIII oder H.-P. Blume)

Weitere Themen wurden nicht vorgeschlagen.

Exkursions- und Ausstellungsprogramm

Die Boden- und Landschafts-genese in der Region Berlin-Brandenburg ist durch anthropogene Einflüsse unterschiedlicher Qualität und Quantität geprägt. Diese Einflüsse möchten wir mit Ihnen im Rahmen der Exkursionen zur DBG-Jahrestagung 2011 unter dem Generalthema „Böden verstehen - Böden nutzen - Böden fit machen“ kennenlernen und diskutieren.

Großexperimente in der Landschaft und die Analyse von ökologischen Sonderstandorten bieten neue Möglichkeiten, **Böden** besser zu **verstehen**. Wir laden Sie ein zu einer Exkursion in das künstliche Wassereinzugsgebiet „Hühnerwasser“ bei Cottbus (G1), zu den Experimental-Seen des Terralac-Projektes (G3) oder in die Uckermark zum Landschaftsexperiment CarboZALF (G5). Die Entwicklung von stark anthropogen überprägten Stadtböden (Boden des Jahres 2010) möchten wir Ihnen in Berlin entlang des Mauerstreifens bei einer Fahrradtour (H3) und auf einem Berliner Trümmerschuttberg, dem Teufelsberg (H6), vorstellen. An den Binnensalzstellen im Berliner Umland präsentieren wir Ihnen bodenkundliche Raritäten und möchten

Entwicklungsprozesse und Schutzmöglichkeiten an diesen ökologischen Sonderstandorten diskutieren (G2).

Die Veränderung von **Böden** und Landschaften durch die menschliche **Nutzung** zeigen wir Ihnen auf verschiedenen Skalen. Die gewaltigen Dimensionen der Bergbauaktivitäten sowie die Archivfunktion der freigelegten Böden werden auf der Exkursion zu den historischen Bergbauflächen nahe Jänschwalde (G7) präsentiert. Überregionale Einflüsse auf Boden- und Landschaftsgenese der Flussauen zeigen sich auf der Exkursion in das niedersächsische Elbtal (G4). Neue (Tiefen-)Dimensionen der Bodennutzung werden bei den Exkursionen zu den Versuchsanlagen für Geothermie und CCS des GFZ Potsdam diskutiert (H2 & H5).

Böden langfristig „fit“ zu **machen** ist eine Herausforderung der nachhaltigen Bodennutzung. Ideen und neue Konzepte präsentieren wir Ihnen z.B. anhand der Nachnutzung der Rieselfelder in der Bioenergieregion Ludwigsfelde (H4). Die Kohlenstoffsequestrierung und die Stickstoffdynamik von Böden unter Kurzumtriebsplantagen ist Thema der Exkursion H1. Experimente zum Einfluss veränderter Waldbewirtschaftung auf den Boden in der Region Eberswalde (G6).

Darüber hinaus präsentieren sich im Rahmen der Jahrestagung erneut Forschungseinrichtungen und Unternehmen auf unserer Fachmesse. Ausgestellt werden auch Projekte und Materialien, die im Laufe von nun bereits 7 Jahren in der Aktion Boden des Jahres erarbeitet wurden und sich inzwischen zunehmenden Interesses erfreuen.

In Zusammenarbeit mit der Universität der Künste Berlin (UDK), freischaffenden Künstlern sowie Studierenden der UDK veranstalten Alexandra Toland und Gerd Wessolek vom Fachgebiet Standortkunde und Bodenschutz der TU Berlin die Kunstaustellung „Pedotopia: re-sourcing urban soil“. Diese wird zeitgleich mit der Tagung stattfinden. Bei der Ausstellung geht es um kulturelle und ökologische Werte von Böden, aber auch um das Aufzeigen von Utopien zum Thema "können wir Boden vermehren oder gar zurückgewinnen?"

Wir laden Sie herzlich zu den angebotenen Exkursionen und den verschiedenen Ausstellungen ein und freuen uns auf erlebnis-, erkenntnis- und diskussionsreiche Tage.

Ganztagesexkursionen

G 1 *INITIALE ÖKOSYSTEMENTWICKLUNG, REKULTIVIERUNG UND ALTERNATIVE LAND-NUTZUNG IN DER NIEDERLAUSITZER BERGBAUFOLGELANDSCHAFT*

Verantwortlich: **W. Schaaf, W. Gerwin, D. Freese, Ch. Böhm, J. Krümmelbein** (alle BTU Cottbus)

G 2 *DIE BINNENSALZSTANDORTE BRANDENBURGS IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN MOORSCHUTZ UND PRIORITÄREM LEBENSRAUM*

Verantwortlich: **A. Bauriegel** (LBGR Brandenburg), **H. Rössling** (LUA Brandenburg), **M. Facklam** (TU Berlin)

G 3 *BEEINFLUSSUNG VON SEEÖKOSYSTEMEN DURCH IHRE TERRESTRISCHEN EINZUGS-GEBIETE: HYDROLOGIE UND BIOGEOCHEMISCHE FAKTOREN*

Verantwortlich: **G. Nützmann, S. Hilt** (beide IGB Berlin), **M. Kaupenjohann, N. Meyer** (beide TU Berlin)

G 4 *AUENBÖDEN DER ELBE ALS ARCHIV FÜR DIE STOFFDYNAMIK IM EINZUGSGEBIET*

Verantwortlich: **B. Urban, F. Krüger, T. Weniger** (alle Leuphana Universität Lüneburg), **J. Prüter, T. Keienburg** (beide Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue), **M. Graf, F. Lang** (beide TU Berlin)

G 5 CARBOZALF – EIN INTERDISZIPLINÄRES LANDSCHAFTSEXPERIMENT ZUM KOHLENSTOFFHAUSHALT VON AGRARLANDSCHAFTEN

Verantwortlich: **J. Augustin, W. Hierold, M. Sommer** (alle ZALF)

G 6 BÖDEN UND WALDBEWIRTSCHAFTUNG IN BRANDENBURG

Verantwortlich: **D. Kühn** (LBGR Brandenburg), **W. Riek** (LFE und HNE Eberswalde) **A. Russ** (HNE Eberswalde)

G 7 BÖDEN ALS ARCHIVE DER LANDSCHAFTSGESCHICHTE IM VORFELD DES TAGEBAUS JÄNSCHWALDE

Verantwortlich: **A. Raab, T. Raab, M. Takla, A. Nicolay, E. Bönisch und A. Rösler** (alle BTU Cottbus)

Halbtagesexkursionen

H 1 KURZUMTRIEBSPLANTAGEN: KOHLENSTOFFSEQUESTRIERUNG UND STICKSTOFFDYNAMIK

Verantwortlich: **J. Kern** (ATB Potsdam)

H 2 STROM UND WÄRME AUS DER TIEFE - TECHNOLOGIEENTWICKLUNG IM IN-SITU GEOTHERMIELABOR GROß SCHOENEBECK

Verantwortlich: **E. Huenges, A. Spalek** (GFZ Potsdam)

H 3 BODENPROFILE AM EHEMALIGEN MAUERSTREIFEN IM SÜDOSTEN BERLINS – ERKUNDUNGEN MIT DEM FAHRRAD

Verantwortlich: **M. Frielinghaus** (ZALF Müncheberg), **M. Makki** (HU Berlin)

H 4 PROBLEMATIK UND FOLGENUTZUNGSSTRATEGIEN VON EHEMALIGEN RIESELFELDERN IN DER BIOENERGIEREGION LUDWIGSFELDE

Verantwortlich: **A. Wagner** (TU Berlin) und **A. Bauriegel** (LBGR Brandenburg)

H 5 GEOLOGISCHE CO₂-SPEICHERUNG – PILOTSTANDORT KETZIN

Verantwortlich: **S. Martens, A. Liebscher, F. Möller** (GFZ Potsdam)

H 6 TRÜMMERSCHUTTBÖDEN UND FREISETZUNG VON SULFAT

Verantwortlich: **G. Wessolek, B. Mekiffer, A. Peters, M. Facklam, T. Nehls, B. Kluge** (alle TU Berlin)

H 7 BÖDEN UND SUBSTRATE FÜR DIE INTENSIVE GÄRTNERISCHE PRODUKTION

Verantwortlich: **R. Schmidt** (IGZ Großbeeren)

H 8 POTSDAMER PLATZ: URBAN WATER MANAGEMENT

Verantwortlich: **M. Schmidt, Y.-N. Rim, G. Wessolek** (alle TU Berlin)

H 9 TAKE-OFF TEMPELHOF: FREIFLÄCHENENTWICKLUNG EINES INNERSTÄDTISCHEN FLUGHAFENS OHNE FLUGVERKEHR

Verantwortlich: **C. Hajer** (berlininfo), **A. Toland, G. Wessolek** (beide TU Berlin)

Die detaillierten Exkursionsbeschreibungen finden Sie auf der Tagungs-Homepage, im Tagungsprogramm sowie in den Grünen Blättern 30/1

Mehr Informationen zur Tagung 2011 finden Sie auf:

<http://www.dbgtagung2011.de>

oder

<http://www.dbges.de> → Jahrestagung

Parallel zu unserer Tagung findet die Internationale Funkausstellung in Berlin statt. Bitte reservieren Sie daher Ihre Unterkunft möglichst frühzeitig (nähere Informationen auf der Tagungs-Homepage)

NOTIZEN